

Anmeldung bis zum 10.04.2018

- **schriftlich an:** DGUV
Frau Carola Eisenblätter
Glinkastraße 40
10117 Berlin
- **per Fax unter:** 030/288763632
- **per Telefon unter:** 030/288763818
- **per eMail an:** Carola.Eisenblaetter@dguv.de

Name, Vorname: _____

Firma/Einrichtung: _____

Straße: _____

PLZ und Ort: _____

Telefon: _____

eMail: _____

Teilnahmegebühr: 425,00 € (für VDiMa-Mitglieder ermäßigt: 375,00 €)

Im Seminarpreis enthalten sind die Kosten für eine Hotelübernachtung incl. Frühstück sowie zwei Mittagessen, Kaffeepausen, Tagungsgetränke und ein Abendessen.

Die Rechnungserstellung erfolgt nach Veranstaltung.

VDiMa – Mitglied ja nein

Ort, Datum: _____

Unterschrift: _____



Rehabilitation von Versicherten mit Migrations- und Fluchthintergrund „Einander verstehen“

Montag 14.05.2018 und Dienstag 15.05.2018



HOTEL
★ ★ ★
DÖLLNSEE-SCHORFHEIDE

Döllnkrug 2

17268 Templin

Versicherte, die selbst oder deren Familien aus unterschiedlichen Herkunftsländern nach Deutschland zugewandert sind, bringen ihre von der jeweiligen Kultur geprägten Vorstellungen mit: Neben Sprache, familiären Rollenmustern und Kommunikationsstrategien können dies auch Körperkonzepte, Auffassungen von Krankheit, Gesundheit und Arbeitsfähigkeit sowie Erwartungen an die medizinische Versorgung sein. Dieses Seminar sensibilisiert für die Besonderheiten in der Arbeit mit Versicherten mit Migrations- oder Fluchterfahrungen, gibt Hintergrundinformationen, ermöglicht Erfahrungsaustausch und die Entwicklung neuer Handlungsansätze für die Praxis.

Zielgruppe: Disability-Managerinnen und -Manager

Ziele: Sensibel werden für die kulturelle Vielfalt des Verständnisses von Gesundheit, Krankheit und Körper, Erwerb von Kenntnissen migrations- und fluchtspezifischer Bedingungen, Kennen und Anwenden lernen des Ansatzes der Transkulturellen Kompetenz

Teilnehmeranzahl: 20

Methoden: Team-Teaching, Einsatz multipler Medien, Übungen aus der interkulturellen Didaktik, angeleitete Reflexion eigener Erfahrungen

14.05.2018

10.30 - 11.00h	Begrüßung und Vorstellung
11.00 - 12.00h	Einführung ins Thema Migration/Lebenswelten und Gesundheit
12.00 - 13.00h	Mittagspause
13.00 – 15.00h	Kultur – Krankheit – Körper
	Fallarbeit_1
	<ul style="list-style-type: none">○ Wahrnehmung und Umgang mit Schmerzen○ Bedeutung körperlicher Versehrtheit○ seelische Belastungen und Traumata durch Migration/Flucht
15.00 - 15.30h	Kaffee
15.30 – 18.00h	Fallarbeit_2
	<ul style="list-style-type: none">○ Umgang mit Zeit○ Bedeutung von Familie○ Geschlechterrollen
19.00 Uhr	gemeinsames Abendessen

15.05.2018

09.00 - 10.30h	Sprache und Verständigung
	Einführung in die Interkulturelle Kommunikation
10.30 – 11.00	Pause
11.00 – 13.00	Übungen zu Kommunikationssituationen
	Transkulturelle Kompetenz als Schlüsselqualifikation
13.00 - 14.00h	Abschluss der Veranstaltung, gemeinsames Mittagessen

**Zertifizierte VDiMa-Fortbildungsveranstaltung
(mit 10 Stunden für die CDMP-Weiterbildung anerkannt)**



Dozentinnen: Yvonne Adam und Dr. Magdalena Stülb, seit 2000 Trainerinnen für Transkulturelle Kompetenz im Gesundheits- und Sozialwesen



VDiMa e.V.
Verein der zertifizierten
Disability-Manager Deutschlands e.V.